

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung
Postanschrift
Ort
E-Mail

Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung
Knesebeckstr. 1
10623 Berlin
b.denzin@bauhaus.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DKAMWF2>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DKAMWF2/documents>

Art und Umfang der Leistung

Das Leistungsverzeichnis umfasst die Konzeption, Werkplanung, Bemusterung, Prototypenentwicklung, Produktion, Lieferung und Montage taktiler Stationen zur barrierefreien Vermittlung der Ausstellungsinhalte.

Zum Leistungsumfang gehören insbesondere die gestalterische und technische Ausarbeitung der Taststationen auf Grundlage des bestehenden Grobkonzepts, die Entwicklung und Bemusterung von Materialien und Produktionstechniken, die Herstellung von Prototypen einschließlich der Begleitung und Einarbeitung der Ergebnisse aus den Prüfungen mit der durch das Bauhaus-Archiv gestellten externen Prüfgruppe, die Erstellung aller für die Produktion erforderlichen Werk- und Fertigungsunterlagen, die Produktion sämtlicher Bestandteile der Taststationen einschließlich Relief-, Braille- und Schwarzschrift sowie der Integration der NFC-Komponenten, die Lieferung und Montage der Stationen einschließlich aller Befestigungs- und Montagemittel sowie die Abstimmung mit Auftraggeber (im Folgenden AG), Gestalter*innen, Prüfgruppe und den beteiligten Gewerken.

Haupterfüllungsort

Postanschrift
Ort

Klingelhöferstr. 14
10785 Berlin

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

siehe Leistungsbeschreibung

Laufzeit bzw. Dauer

Beginn

01.01.2027

Ende

31.12.2027

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: **Nein**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

siehe beiliegende Unterlagen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

siehe beiliegende Unterlagen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auftragsspezifische Mindestanforderungen (siehe auch entsprechendes Dokument).

Mit Abgabe des Angebots sind Erfahrungen mit den nachfolgend genannten Leistungen (Eignungskriterien) nachzuweisen. Die als Referenz benannten Leistungen müssen innerhalb der letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahre erbracht worden sein.

a) Entwicklung und Umsetzung von Vermittlungsstationen für museale Dauerausstellungen

Nachweis von Erfahrungen bei der Entwicklung und Umsetzung von Vermittlungsstationen für mindestens zwei museale Dauerausstellungen mit jeweils mindestens fünf Stationen. Die Leistungen müssen jeweils die Konzeption, planerische Ausarbeitung und Begleitung der Herstellung bzw. Produktion umfasst haben.

Nachweis:

1. Foto
2. Eigenerklärung mit Projektbezeichnung, Leistungszeitraum, Beschreibung der erbrachten Leistungen, Ansprechpartner*in und Auftragssumme

b) Konzeption inklusiver bzw. barrierefreier Vermittlungsstationen

Nachweis von Erfahrungen bei der Konzeption inklusiver bzw. barrierefreier Vermittlungsangebote für Museen oder vergleichbare öffentlich zugängliche Ausstellungen. Die Leistung muss die Entwicklung und Feinkonzeption von Vermittlungsstationen umfasst haben, die auf unterschiedliche Wahrnehmungs-, Orientierungs- und Zugangsbedürfnisse von Besucher*innen ausgerichtet sind.

Nachweis:

1. Konzept- bzw. Planungsunterlage
2. Eigenerklärung mit Projektbezeichnung, Leistungszeitraum, Beschreibung der erbrachten Leistungen und Ansprechpartner*in

c) Beteiligung von Prüfgruppen bei der Entwicklung inklusiver Vermittlungsangebote

Nachweis von Erfahrungen aus mindestens drei Projekten bei der Entwicklung und/oder Herstellung inklusiver Vermittlungsangebote unter Einbeziehung von Prüfgruppen mit Menschen mit Sehbehinderung. Die Leistungen müssen jeweils die fachliche Begleitung eines partizipativen Prüf- oder Entwicklungsprozesses sowie die Berücksichtigung der daraus gewonnenen Erkenntnisse bei der weiteren Konzeption, Bemusterung, Prototypenentwicklung und/oder Herstellung umfasst haben.

Nachweis:

1. Eigenerklärung mit Beschreibung des Beteiligungs- und Prüfprozesses
2. Ansprechpartner*in des Referenzprojekts

Mehrfachverwendung von Referenzen

Der Nachweis mehrerer Kriterien mit derselben Referenz ist zulässig.

Präqualifikation

Alle Referenzen sind bereits mit Abgabe des Angebots nachzuweisen.

Sonstige

-

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Der Mittelabfluss muss vollständig in 2027 erfolgen und mit Jahresende abgeschlossen sein.

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen.

-

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

09.11.2026 um 10:00 Uhr
30.11.2026

Zusätzliche Angaben

-

Bekanntmachungs-ID: CXP4DKAMWF2